



schriftliche Antwort zur Anfrage-Nr. VIII-EF-00455-AW-01

Status: öffentlich

Eingereicht von:
Dezernat Umwelt, Klima, Ordnung und Sport

Stammbaum:
VIII-EF-00455 Thomas Ruhl
VIII-EF-00455-AW-01 Dezernat Umwelt,
Klima, Ordnung und Sport

Betreff:
Aktueller Sachstand bzw. Informationen zum Freilegen des Pleißemühlgrabens am Goerdelerring

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):
Gremium

Ratsversammlung

Voraussichtlicher
Sitzungstermin

18.12.2024

Zuständigkeit

schriftliche
Beantwortung

Sachverhalt Antwort

1. Wann erfolgt die Offenlegung?

Zunächst soll vor Planungsbeginn voraussichtlich 2026 ein städtebaulicher Gestaltungswettbewerb für die an den Pleißemühlgraben angrenzenden Plätze durchgeführt werden. Auf dieser Grundlage ist geplant ab 2027 die Ingenieursplanung für den gesamten Abschnitt von der Käthe-Kollwitz-Str. bis zur Parthe durchzuführen. Mit dem Beginn der Bauausführung ist nicht vor 2032 zu rechnen.

2. Wird diese so wie bereits in der Presse vorgestellt ausgeführt?

Mit der Beschlussvorlage Nr. VI-DS-05826 hat der Stadtrat am 12.12.2018 die Trassierung des Pleißemühlgrabens zwischen Käthe-Kollwitz-Straße und Ranstädter Steinweg parallel zum Goerdelerring als Vorzugsvariante bestätigt. Diese Beschlussvorlage ist weiterhin gültig und bildet die Grundlage für die weitere Planung.

3. Was sind die Gründe der bisherigen Verzögerung, da dieser Verlauf bereits 2019 beschlossen wurde?

Die Priorisierung der Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie, der Offenlegung des Elstermühlgrabens und der Bau des Stadthafens erforderten die nachgeordnete Priorisierung.

Anlage/n
Keine